



*MICHAEL LANG* wurde 1957 in Görlitz geboren. Bei seinen Eltern, die selbst Musiker sind, fand er von frühester Kindheit an verständnisvolle Förderung. Er erhielt seinen ersten Fagott-Unterricht bei Martin Grägner und besuchte von 1972 bis 1974 die Spezialschule für Musik in Halle als Schüler von Günter Angerhöfer.

Von 1974 bis 1978 studierte er an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig, wo er der Fagott-Klasse von Werner Seltmann angehörte. Bereits im Jahre 1977 nahm er zum ersten Male an einem internationalen

Wettbewerb teil: beim Internationalen Bläserwettbewerb anlässlich des „Prager Frühling“ gewann er den 3. Preis. Seine Teilnahme am Internationalen Instrumentalisten-Wettbewerb in Markneukirchen 1978 brachte ihm den 1. Preis ein und 1980 errang er den 1. Preis beim 6. Festival junger Musiker in Gdansk/Polen. Nach dem Examen 1978 wurde Michael Lang als Erster Fagottist an die Staatskapelle Schwerin verpflichtet und seit 1981 nimmt er die gleiche Position an der Dresdner Philharmonie ein, mit der er auch verschiedentlich erfolgreich im In- und Ausland konzertierte.